

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Fischereiökologie des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Bremerhaven sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorbehaltlich der endgültigen Mittelbewilligung befristet bis 31.12.2027 eine\*n

### wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d)

Fachrichtung Biologie (Fischereibiologie/Meeresbiologie, Genetik)

in Teilzeit (65 v.H. der regelmäßigen Arbeitszeit, zzt. 25,35 Stunden/Woche) zur Mitarbeit im Drittmittelprojekt „Epigenetik Scholle“. Die Stelle gibt u.a. Gelegenheit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung mit dem Ziel der Promotion.

Die Bestimmung des Alters von Fischen ist zentral für das Verständnis von Populationsdynamiken und ökologischen Prozessen. Traditionelle Methoden, wie das Zählen von Jahresringen in Otolithen, Schuppen oder Flossenstrahlen, sind jedoch zeitintensiv und teils mit großen Unsicherheiten behaftet. Um diese Unsicherheiten zu verringern und die Altersbestimmung bei Fischen zu verbessern, bietet die Entwicklung artspezifischer, sogenannter epigenetischer Uhren vielversprechende Möglichkeiten. Epigenetische Uhren nutzen spezifische DNA-Methylierungsmuster, um das biologische Alter von Organismen möglichst präzise zu schätzen. Zudem könnten epigenetische Daten Aufschluss über Umwelteinflüsse auf den Alterungsprozess geben. Im Rahmen des Projektes soll diese neue Methode mit herkömmlichen Ansätzen zur Altersbestimmung verglichen werden, um ihre Genauigkeit und Anwendbarkeit für Fische zu bewerten.

#### Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Etablierung von Methoden zur genetischen Altersbestimmung von Fischen
- bioinformatische Verarbeitung von Next-Generation-Sequencing-Daten zur Untersuchung von DNA-Methylierungsmustern für die genetische Altersbestimmung
- Durchführung von statistischen Auswertungen und Datenanalysen
- projektrelevante Verwaltungsaufgaben (z.B. Beschaffungsaufgaben)
- Präsentation der Forschungsergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen
- Publikation der Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften

#### Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Univ.-Dipl., Master) der Biologie, Molekularbiologie, Bioinformatik, Fischereiwissenschaften oder einer verwandten Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse in der Molekularbiologie sowie Erfahrung in der praktischen Anwendung molekularbiologischer Techniken
- Kenntnisse von statistischen Methoden und Fähigkeiten zur statistischen Datenanalyse, insbesondere mit R
- sicherer Umgang mit Statistik-, Tabellenkalkulations-, Präsentations- und Textverarbeitungssoftware
- Fachwissen im Bereich der Epigenetik ist von Vorteil, vorzugsweise im Zusammenhang mit der Altersbestimmung oder Altersforschung und/oder mit relevanten Arbeiten an Fischen
- Erfahrung in der bioinformatischen Analyse von Next-Generation-Sequencing-Daten ist von Vorteil
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Promotion
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

## Bekanntmachung von freien Stellen



**Wir bieten Ihnen** eine hochinteressante Tätigkeit in der angewandten Forschung an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Politikberatung, deren Ergebnisse auch in der Öffentlichkeit auf erhebliches Interesse stoßen, ein hohes Maß an persönlicher Gestaltungsfreiheit sowie intensive interdisziplinäre und internationale Zusammenarbeit. Der Standort Bremerhaven verfügt über eine Aquakulturversuchsanlage mit Kreislaufsystemen (Süß- und Seewasser; Warm- und Kaltwasser) sowie ein Kaltwasser-Durchflusssystem und modern ausgestattete, unterstützende Labore.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates *audit berufundfamilie*. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u. a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice, mobiles Arbeiten und Telearbeit an.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Zahlung des Entgelts erfolgt bis zur Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen und zusätzliche Informationen stehen Ihnen Prof. Dr. Reinhold Hanel (Tel. 0471 94460 200, E-Mail: reinhold.hanel@thuenen.de) oder Dr. Peggy Weist (Tel. 0471 94460 278, E-Mail: peggy.weist@thuenen.de) gern zur Verfügung.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertung.html>

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem Kennwort „**205-028-FI**“ bis zum **03.03.2025** elektronisch als ein pdf-Dokument an:

**fi-bewerbungen@thuenen.de**

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Institut für Fischereiökologie  
Herwigstr. 31, 27572 Bremerhaven

Bewerbungen in Papierform können nicht berücksichtigt werden.

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/datenschutzanzeige-bewerbungen](http://www.thuenen.de/datenschutzanzeige-bewerbungen)